

hat. Ich habe denselben während dieser Zeit als einen fleissigen, sicher arbeitenden und gewissenhaften Mitarbeiter kennen gelernt, weshalb ich Herrn Döring meinen Collegen bestens empfehlen kann.

Hamburg, 31. März 1876.

gez. Johannes Walther.

Herr Conrad Döring aus Kaltenkirchen in Holstein ist vom 1. April 1876 bis zum heutigen Tage mein Mitarbeiter gewesen und hat sich durch seine Thätigkeit und seinen Fleiss meine volle Zufriedenheit erworben. Er verlässt mich jetzt, um hier am Platz ein neues Geschäft zu begründen. Indem ich Herrn Döring zu seinem Vorhaben von Herzen alles Glück wünsche, bin ich überzeugt, dass es ihm bei seiner Strebsamkeit auch gelingen werde, sich emporzuarbeiten, und kann daher seine Bitte um Contoeröffnung nach allen Seiten hin auf das angelegentlichste befürworten.

Hamburg, 15. August 1878.

gez. Hermann Seippel.

[34879.] Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter der Firma

Otto Bertling

am 1. Jan. a. c. eine Buchhandlung eröffnete und dieselbe von heute ab in directen Verkehr mit dem Buchhandel setze. Meine Commission hatte Herr R. Streller in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Calau, 25. August 1878.

Otto Bertling.

[34880.] Berlin, den 10. August 1878.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich nach dem am 28. Mai d. J. erfolgten plötzlichen Tode meines Vaters, sowohl das unter der Firma

**Mittler's Sortimentbuchhdlg.
(A. Bath)**

hier bestehende Sortiment, als auch die Verlagsbuchhandlung in Firma

A. Bath,

welchen beiden Geschäften ich als Theilnehmer seit 1. October 1872 angehörte, mit allen Activis und Passivis übernommen habe, und in unveränderter Weise fortführen werde.

Ich bitte Sie, das meinem Vater stets in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

ergebenst
Georg Bath.

Georg Bath zeichnet für das Sortiment:

Mittler's Sortbuchhdlg.

A. Bath.

für den Verlag:

A. Bath.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[34881.] Wegen andauernder Kränklichkeit ist ein Leipziger Sort.-Gesch. in kleinem Umfange für 2000 Mark Baarzahlung zu verkaufen.

Günstigste Acquisition für sich Etablirende behufs Vergrößerung!

Gef. Kaufgesuche unter B. durch die Exped. d. Bl.

[34882.] Ein gut gehendes Verlagsgeschäft mit einem in 2. Aufl. erschienenen Werk mit einem Werthe von mindestens 23,000 Mark steht in Leipzig besonderer Verhältnisse halber für den festen Preis von 9000 Mark zu verkaufen und kann auch gleich übernommen werden.

Adressen beliebe man unter F. K. # 100. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[34883.] In einer süddeutschen Residenzstadt ist eine Sortimentbuchhandlung mit Verlag mittleren Umfangs Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Anzahlung 5-6000 M. Offerten unter Chiffre A. P. # 366. durch die Exped. d. Bl.

[34884.] Ein gut eingeführtes Sortiment in den Reichslanden, ohne Concurrenz am Platze, ist für 8000 Mark bei 4 bis 5000 Mark Anzahlung zu verkaufen, und kann die Uebernahme nach Wunsch erfolgen. Umsatz, 15,000 Mark, läßt sich bei den günstigen Verhältnissen (Sitz vieler Behörden, Gymnasium, höhere Töchterschule, reiche Umgegend etc.) sehr leicht erhöhen.

Für einen intelligenten jungen Mann mit bescheidenen Mitteln dürfte sich selten eine gleich günstige Acquisition bieten. Offerten unter L. S. M. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[34885.] Ein mir persönlich bekannter tüchtiger Buchhändler wünscht ein solides Verlagsgeschäft mit oder ohne Zeitschriftenverlag oder auch eine Zeitung allein zu kaufen, und bitte ich um Einfindung von Offerten, denen aber nähere Unterlagen beigelegt sein müssen. Verschwiegenheit sichere zu.

Leipzig.

Hermann Fries.

Fertige Bücher u. s. w.

[34886.] Für nachstehende Artikel bitte um erneute Verwendung:

Allerlee aus der Oberlausitz. Weiteres und Ernstes in Oberlausitzer Mundart. 1. Bdchn. 3. Aufl. Mit 19 Bildern in Holz geschnitten von Prof. Bürkner. Preis 1 M 50 s (geb. 2 M und 1 M 45 s baar).

Ganig, Turnunterricht u. Athem-Gymnastik in der Volksschule. Preis 60 s.

Gidy, von, die Dienstverhältnisse der Mannschaften des Beurlaubtenstandes einschließlich der Rekruten und Ersatz-Reservisten auf Grund gesetzlicher Vorschriften. 6. Aufl. Preis 20 s.

Schwarze, Criminalrepertorium zu den Annalen des Königl. Sächs. Oberappellationsgerichtes. Neue Folge Band 1-10. und zweite Folge Band 1-3. Preis 1 M 50 s.

Schbt, neue Predigt-Sammlung. Preis 6 M.

Walther, über Erkennung des Alters beim Pferd. Mit 4 Steindrucktafeln. Preis 1 M.

Walther, der Hufschmied. Anleitung zum Selbstunterricht im Hufbeschlag. Mit 70 in den Text gedruckten Holzschnitten. 3. Aufl. Preis geb. 2 M.

Baugen, 25. August 1878.

Eduard Rühl.

[34887.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Materialien

zum

Deutschen Unterricht

in

Handwerker-Fortbildungsschulen.

Zusammengestellt

von

A. Chun,

Rector der höheren Bürgerschule zu Diez, vom Central-Vorstand des Gewerbe-Vereins für Nassau beauftragter Inspector von Handwerker-Fortbildungsschulen.

6 Bog. 8. Geb. in Halbleinen.

Preis: 80 s ord., 60 s no. und 13/12.

Die Empfehlungen, welche dieser praktischen Zusammenstellung bildender, belehrender und unterhaltender Leseftüde zur Seite stehen, sichern dem Buche eine weite Verbreitung, nicht bloß in Fortbildungs-, sondern auch höheren Schulen und den höheren Classen der Elementarschulen. Die verehrl. Handlungen in Hessen-Nassau, Württemberg und Großherzogth. Hessen mache ganz besonders darauf aufmerksam, da die Einführung des Buches dort bereits in einigen Fortbildungsschulen erfolgte und sich dasselbe gerade dort besonderer Empfehlung seitens der maßgebenden Personen erfreut.

A cond. bitte nur mäßig und nur dann zu verlangen, wenn gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden.

Berlin W., Lüchowstraße 11, 20. August 1878.

Hochachtungsvoll

ergebenst
Carl Chun.

Neue Karte der Insel Cypem.

[34888.]

In unserm Verlage ist soeben erschienen:

**New original map
of the island of
Cyprus**

by

Henry Kiepert.

Massstab 1:400,000.

Preis 2 Mark.

In Rechnung 1 M 50 s no. u. 13/12;

baar 1 M 35 s u. 7/6 Expl.

Zu dieser mit wissenschaftlicher Kritik bearbeiteten Karte der Insel Cypem hat Professor H. Kiepert wichtige, ihm zu Gebote stehende Original-Mittheilungen benutzt, welche derselben einen besondern Werth verleihen. — Wir empfehlen die auch technisch sehr schön ausgeführte Karte, die unter den gegenwärtigen politischen Verhältnissen von allgemeinem Interesse ist, Ihrer Beachtung, und bitten, da wir sie unverlangt nicht versenden, Ihren Bedarf zu verlangen. Alle uns zugegangenen Bestellungen sind erledigt.

Berlin, den 20. August 1878.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).

458*